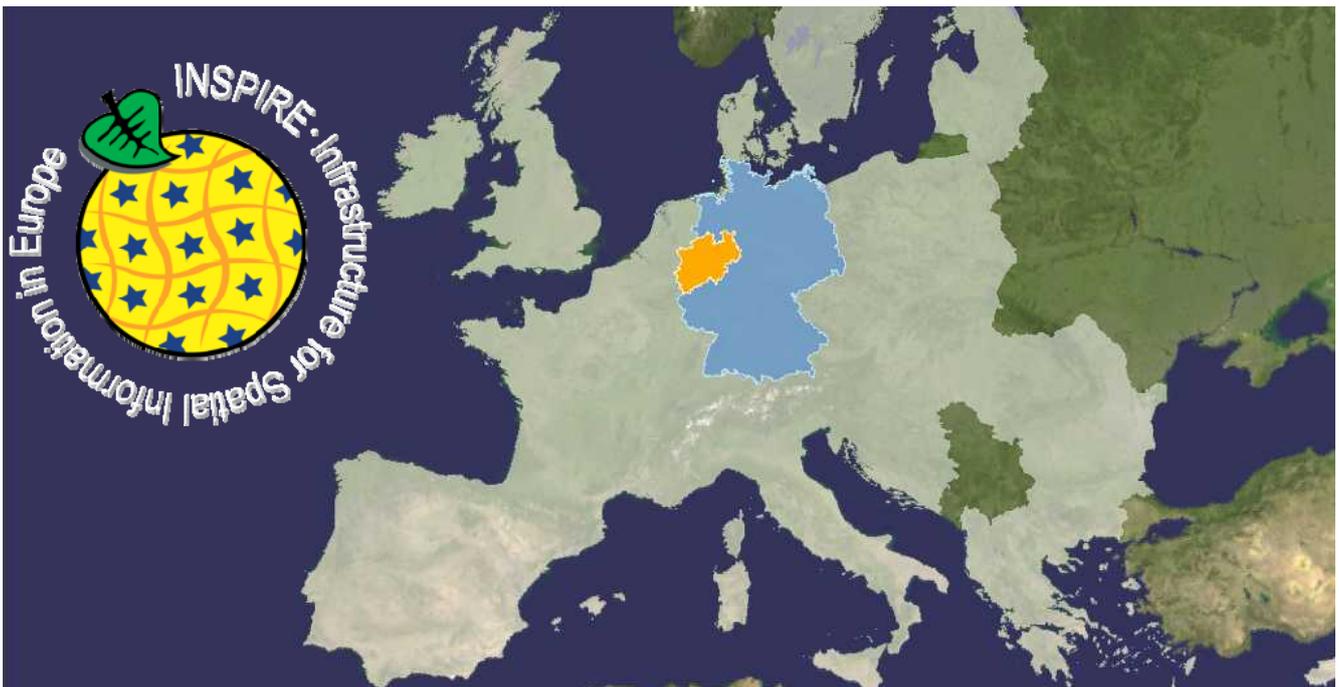


Umsetzung von INSPIRE in NRW am Beispiel der Thematischen AG Schutzgebiete



(Quelle: NASA Blue Marble)

lanuvNRW.

Umsetzung von INSPIRE in NRW am Beispiel der Thematischen AG Schutzgebiete

- Zusammensetzung und Stand der Diskussion in der AG Schutzgebiete der GDI.NRW
- scope des INSPIRE Themas Naturschutz, archäol. Bodendenkmale, Baudenkmale
- identifizierte Schutzgebiete:
 - davon digital vorliegend
 - noch nicht (digital) vorliegend
- Zuständigkeiten für die Bereitstellung
 - fachlich
 - technisch
- Bereitstellungsschritte fachlich
 - Transformationen p.p. im Primärdatenbestand, p.p. außerhalb - ArcGIS for INSPIRE (FME)
- Bereitstellungsschritte technisch
 - IT.NRW für die GDI.NRW im Geoportal.NRW

lanuvNRW.

Zusammensetzung und Stand der Diskussion in der AG Schutzgebiete der GDI.NRW

INSPIRE TWG Mitglied Annex I Schutzgebiete

LANUV Datenführende Stelle für Schutzgebiete für Biodiversität

Landschaftsverbände „Daten sammelnde Stellen“ für Bodendenkmale bzw. Baudenkmale

GDI.NRW Geschäftsstelle

MIK Oberste Landesbehörde für Kommunales

LANUV

sammelt die Schutzgebietsdaten für den Bereich Biodiversität:

- auf der Grundlage eines Erlasses und einer Empfehlung der Kommunalen Spitzenverbände
 - auf der Grundlage von Einzelverabredungen (z.B. mit LB Wald + Holz)
 - in Eigeninitiative (z.B. für Fischschutzzonen nach LFischG – analoge Verordnungen der Bez.Reg.)
- spezifiziert die fachliche Transformation in INSPIRE-konforme GML für BioDiv-Schutzgebiete

Landschaftsverbände

reorganisieren zurzeit die Datenhaltung und die Zuständigkeiten:

Ziel: vollständige digitale (Geo)Datenhaltung, INSPIRE-Zuständigkeit an wenigen Stellen



lanuvNRW.

scope des INSPIRE Themas Schutzgebiete

Zulässige Werte für die Enumeration ProtectionClassificationValue Wert

natureConservation

Das Schutzgebiet wird zur Erhaltung der biologischen Vielfalt geschützt.

archaeological

Das Schutzgebiet wird zur Erhaltung des archäologischen Erbes geschützt.

cultural

Das Schutzgebiet wird zur Erhaltung des kulturellen Erbes geschützt.

ecological

Das Schutzgebiet wird zur Erhaltung des ökologischen Gleichgewichts geschützt.

landscape

Das Schutzgebiet wird zur Erhaltung der Eigenarten der Landschaft geschützt.

environment

Das Schutzgebiet wird zur Erhaltung der Umweltstabilität geschützt.

geological

Das Schutzgebiet wird zur Erhaltung geologischer Besonderheiten geschützt.



lanuvNRW.

identifizierte Schutzgebiete (vorhanden, digital, Rechtsakt)

•DE01 – Nationalpark/Naturmonument	Nationalpark Eifel
•DE02 – Naturschutzgebiet	Naturschutzgebiete
•DE04 – Geschützter Landschaftsbestandteil	fehlt
•DE05 – Naturpark	Naturparke
•DE06 – Artenschon- und Artenschutzgebiete	Fischschutzzonen nach LFischG
•DE07 – Landschaftsschutzgebiet	Landschaftsschutzgebiete
•DE11 – Waldschutzgebiet ohne forstliche Nutzung	Naturwaldzellen nach LForstG
• – FFH-Gebiete	FFH-Gebiete nach Flora-Fauna-Habitat-RL
• – VS-Gebiete	Vogelschutzgebiete nach LG



lanuvNRW.

Zuständigkeiten für die Bereitstellung

fachlich:

LANUV für alle bislang identifizierten Schutzgebiete nach Landschaftsgesetz

Bez. Reg. für Fischschutzzonen-Verordnungen

LB Wald + Holz für Naturwaldzellen

LANUV für die Abbildungsvorschrift von Primärdaten zur BioDiv. auf INSPIRE Guidelines

??? für Boden- und Baudenkmäler -> Reorganisation unter Fhrg. des MIK ???

??? für die Abbildungsvorschrift von Primärdaten auf INSPIRE Guidelines

technisch:

IT.NRW für die Implementierung von INSPIRE-Diensten / Betrieb des Geoportal.NRW

GDI.NRW für die Beauftragung von IT.NRW, Freigabe von Diensten, INSPIRE-Monitoring



lanuvNRW.

Bereitstellungsschritte fachlich

Erstellung einer INSPIRE-Abbildungsvorschrift

- Identifikation der lokalen Quelldatenfelder und Zuordnung der INSPIRE-Zieldatenfelder
- ggf. Angleichung der lokalen Datenorganisation (Datenbankschemaänderungen)
- Festlegung der Transformationswege mit einem ETL-Werkzeug
- Erzeugung einer Ziel-GML aus einem definierten Quell(test)datenbestand
- Qualitätssicherung 1 – Detailprüfung -> ggf. Iterationen
- Erzeugung des Zieldatenbestandes aus dem gesamten Quelldatenbestand
- Qualitätssicherung 2 – Mengengerüste, Parse-Protokolle, Stichproben
- Freigabe der Transformationroutine

→ Bereitstellungsschritte technisch, nächster Vortrag IT.NRW



lanuvNRW.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



(Quelle: NASA Blue Marble)



lanuvNRW.